

Themenplan Juli 2026

Heft 27/2026

Anzeigenschluss: 26.06.2026
Erscheinungstermin: 02.07.2026

Rad- und Teleskoplader

Trends – Rad- und Teleskoplader sind die Spezialisten für Lade- und Transportarbeiten auf den landwirtschaftlichen Betrieben. Auch beim Verteilen und Verdichten des Erntegutes im Fahrsilo werden sie immer häufiger eingesetzt. Vom kompakten Lader für viele Hofarbeiten bis hin zu den schweren Maschinen fassen wir die Trends und Neuheiten zusammen.

Tarmstedter Ausstellung

Messeausgabe – Sichern Sie sich maximale Aufmerksamkeit in der Messeausgabe zur Tarmstedter Ausstellung! Wenn sich die Branche trifft, informieren sich Landwirtinnen und Landwirte gezielt über Neuheiten, Technik und starke Partner. Jetzt Anzeigenplatz sichern und sichtbar sein – **Es gelten reduzierte Anzeigenpreise.**



Heft 28/2026

Anzeigenschluss: 03.07.2026
Erscheinungstermin: 09.07.2026

Gülletechnik

Verschlauchung – Gülle aus der Leitung statt aus dem Fass: Im Praxistest zeigt die Verschlauchungstechnik GmbH, wie moderne Gülleverschlauchung mit Feltrandcontainer, Deutz-Sechszylinder, Cornell-Kreiselpumpe und Claas-Schlepper funktioniert. Über Funksteuerung, 12-Zoll-Terminal und intelligente Software werden Druck, Menge und Fahrgeschwindigkeit abgestimmt. Über 150 m³/h, kurze Umsetzzeiten und geringe Spuren machen das System spannend für Lohnunternehmer und Profis.

Milchviehhaltung

Die LüneHöfe KG in Echem ist 2017 aus dem Zusammenschluss von sechs Familienbetrieben entstanden. 2023 hat der Betrieb neue Kälberställe und einen neuen Milchviehstall für 270 Milchkühe gebaut. Er ist der aktuelle Preisträger der Silbernen Olga und des Klimasonderpreises. Wir besuchen den Betrieb und sprechen mit den Gesellschaftern Tim-Philipp Junge und Christoph Burmester über die besondere Betriebsstruktur und das Management im Milchviehbereich.

Kleinwindanlagen

Grundlagen – Kleinwindanlagen können insbesondere auf windoffenen Hofstellen zur teilweisen Deckung des Strombedarfs beitragen und die Energieversorgung diversifizieren. Gleichzeitig sind Wirtschaftlichkeit, Standortwahl und Genehmigungsrahmen entscheidende Faktoren für den Erfolg solcher Anlagen. Eine sorgfältige Planung ist daher unerlässlich, um technische Potenziale realistisch zu bewerten und Fehlinvestitionen zu vermeiden.

Fungizideinsatz in Zuckerrüben

Blattkrankheiten zählen zu den wichtigsten Ertrags- und Qualitätsrisiken im Zuckerrübenanbau. Mit zunehmender Vegetationsdauer und wechselhaften Witterungsbedingungen gewinnt die gezielte Fungizidstrategie an Bedeutung. Gleichzeitig stehen Betriebe vor der Herausforderung, Pflanzenschutzmaßnahmen wirtschaftlich, wirksam und unter Berücksichtigung regulatorischer Vorgaben umzusetzen.

Heft 29/2026

Anzeigenschluss: 10.07.2026
Erscheinungstermin: 16.07.2026

Kartoffellegetechnik

Viele landwirtschaftliche Betriebe vollziehen mit dem Neukauf einen Wechsel von einer angebauten zu einer angehängten Maschine, die neben dem größeren Pflanzgutbunker auch eine einfachere Kombination mit weiteren Verfahrensschritten, wie Pflanzbettbereitung, Unterfußdüngung und Enddammaufbau, ermöglicht. Bei einer Reihenweite von 0,75 m dominieren die vierreihigen Legemaschinen, angebaut oder angehängt.

Rapsaussaat

Mit der Aussaat werden die Weichen für einen erfolgreichen Winterrapsanbau gestellt. Saattermin, Bodenbedingungen, Sortenwahl und Bestandesetablierung entscheiden maßgeblich darüber, wie gut die Kultur in den Winter geht und ihr Ertragspotenzial ausschöpfen kann.

Mast Schweine

Circoviren langfristig behandeln – Praxisfall: In einem Mastbetrieb kam es zu einem plötzlichen Krankheitsausbruch mit Tierverlusten, Hautflecken und Husten. Nach einer ausführlichen Diagnostik konnten Circoviren und Mykoplasmen als Ursache identifiziert werden. Ein angepasstes Impfkonzentrat zeigte rasch Wirkung und stabilisierte den Bestand langfristig.

Themenplan Juli 2026

Krautabtötung bei Kartoffeln

Die Krautabtötung gehört zu den entscheidenden Maßnahmen im Kartoffelanbau und beeinflusst Ertrag, Qualität sowie die Lagerfähigkeit der Knollen. Für einen erfolgreichen Abschluss der Vegetation sind Zeitpunkt, Verfahren und Zielsetzung der Krautregulierung sorgfältig aufeinander abzustimmen.

Heft 30/2026

Anzeigenschluss: 17.07.2026
Erscheinungstermin: 23.07.2026

Unkrautbekämpfung in Winterraps

Eine erfolgreiche Unkrautbekämpfung bildet die Grundlage für einen leistungsfähigen Winterrapsbestand. Gerade in der Jugendentwicklung reagiert die Kultur empfindlich auf Konkurrenz um Licht, Wasser und Nährstoffe. Um das Ertragspotenzial auszuschöpfen, sind standortangepasste und integrierte Bekämpfungsstrategien wichtiger denn je.

Grunddüngung

Die Grunddüngung bildet das Fundament einer bedarfsgerechten Nährstoffversorgung im Acker- und Grünlandbau. Vor dem Hintergrund steigender Düngerpreise, differenzierter Standortbedingungen und zunehmender regulatorischer Anforderungen gewinnt die gezielte und effiziente Ausbringung von Grundnährstoffen weiter an Bedeutung.

Heft 31/2026

Anzeigenschluss: 24.07.2026
Erscheinungstermin: 30.07.2026

Milchpreisvergleich

Schwer kalkulierbare Faktoren wie Handelskonflikte beeinflussen die Milchpreisentwicklung. Ein transparenter Vergleich der deutschlandweiten und niedersächsischen Milcherzeugerpreise ist damit ein wichtiger

Orientierungspunkt für die wirtschaftliche Planung. Zudem beschreibt der Milchpreisvergleich die aktuelle Marktentwicklung am konventionellen und am Öko-Milchmarkt und zeigt Tendenzen der weiteren Entwicklung auf.

Herbstbestellung Getreide

Von der Bodenbearbeitung über die Sortenwahl bis hin zum optimalen Saatzeitpunkt beeinflussen zahlreiche Faktoren die Bestandesentwicklung und Ertragsbildung. Gleichzeitig stellen wechselnde Witterungsbedingungen, steigende Anforderungen an die Wirtschaftlichkeit und neue pflanzenbauliche Herausforderungen die Betriebe vor wichtige Entscheidungen.

Getreidebeizung

Die Beizung von Getreidesaatgut ist ein wichtiger Baustein für einen erfolgreichen Feldaufgang und vitale Bestände. Sie schützt Keimlinge in der empfindlichen Jugendentwicklung vor samen- und bodenbürtigen Krankheiten und kann damit die Grundlage für stabile Erträge schaffen. Gleichzeitig stehen Landwirte vor der Herausforderung, Beizmaßnahmen gezielt, wirtschaftlich und unter den sich wandelnden rechtlichen Rahmenbedingungen einzusetzen. Die Wahl der passenden Beizstrategie gewinnt daher zunehmend an Bedeutung.

LSV Wintergerste

Die Wahl der richtigen Wintergerstensorte zählt zu den wichtigsten Entscheidungen für einen erfolgreichen Anbau. Die Landessortenversuche liefern hierzu unabhängige und praxisnahe Ergebnisse unter regionalen Anbaubedingungen. Sie bieten Landwirten eine wichtige Grundlage, um Sortenwahl und Anbaustrategie an die Anforderungen des eigenen Betriebs anzupassen.

Ihre Ansprechpartner:



Michael Hilker
Mediaberater
Tel. +49 511 67806-167
michael.hilker@dlv.de



Victoria Riemenschneider
Mediaberaterin
Tel. +49 511 67806-162
victoria.riemenschneider@dlv.de



Claudia Wedemann
Mediaberaterin
Tel. +49 511 67806-165
claudia.wedemann@dlv.de



Marco Hockemeyer
Mediaberater
Tel. +49 511 67806-171
marco.hockemeyer@dlv.de



Sandra Holleber
Key Account Managerin
+49 89 12705-378
sandra.holleber@dlv.de



Jens Riegamer
Key Account Manager
+49 511 67806-166
jens.riegamer@dlv.de



Thorsten Krull
Key Account Manager
+49 89 12705-271
thorsten.krull@dlv.de



Michael Mergenthal
Key Account Manager
+49 931 27997-60
michael.mergenthal@dlv.de